

Handwerk



Der Einladung zum Maler- und Lackierertreff waren rund 200 Gäste gefolgt, die nicht nur aus dem Handwerk kamen, sondern auch aus Handel, Industrie und dem Handwerk verbundenen Wirtschaftsbereichen.

und nahen Wirtschaftszweigen befassten. Belohnt wurden sie nach dem offiziellen Programm mit Köstlichkeiten vom Buffet und anregenden Gesprächen.

Profi-Website für WDVS gestartet

200 Teilnehmer beim 3. Maler- und Lackierertreff

Kritik an den politischen Rahmenbedingungen

Zum 3. Maler- und Lackierertreff kamen rund 200 Teilnehmer nach Frankfurt, um das Neueste aus der Branche zu hören und sich gedanklich auszutauschen. Karl-August Siepelmeyer, Präsident des gastgebenden Bundesverbands Farbe Gestaltung Bautenschutz ließ es sich dabei nicht nehmen, die politischen Rahmenbedingungen zu kritisieren.

Das Nein der Bundesregierung zu steuerlichen Anreizen für energetische Gebäudesanierungen stößt nicht nur auf Seiten der Hersteller von Wärmedämm-Systemen auf harsche Kritik. Auch das Handwerk geißelt die Entscheidung. „Die Hoffnung auf einen Steuerbonus hat sich leider zerschlagen“, sagte Karl-August Siepelmeyer, Präsident des Bundesverbands Farbe Gestaltung Bautenschutz, beim 3. Maler- und Lackierertreff in Frankfurt.

Wärmedämmung war einer der Schwerpunkte, mit denen sich die rund 200 Teilnehmer aus Handwerk, Handel, Industrie



Die Maler-Nationalmannschaft setzt sich aus den Siegern der Bundesleistungswettbewerbe zusammen. Sie wurde kürzlich um drei Mitglieder erweitert, die ihre Berufungsurkunde von Roland Brecheis, Vizepräsident des Bundesverbands Farbe Gestaltung Bautenschutz, erhielten.

Lothar Bombös, Vorstandsvorsitzender des Vereins Qualitätsgedämmt, erläuterte im Haus des Maler- und Lackiererhandwerks, dass im Rahmen der vom Verein initiierten Kampagne „Dämmen lohnt sich“ kürzlich auch die Profi-Webseite www.daemmen-lohnt-sich.de/mitmachen.de an den Start gegangen ist. Sie wendet sich an Fachhandwerker rund um die energetische Gebäudesanierung. Wer sich auf der Seite registriert, erhöht nach Vereinsangaben die Sichtbarkeit für Kunden in der näheren Umgebung und eröffnet sich Chancen auf neue Aufträge. Wie Bombös betonte, sind damit alle wichtigen Marktakteure eingebunden: Handwerk, Energieberatung und Fachhandel. Gestützt wird die neue Seite durch redaktionelle Beiträge und Werbemaßnahmen.

Der Verein Qualitätsgedämmt wurde 2014 von den Unternehmen Sto, DAW, Brillux und Baumit gegründet. Ziel ist es, Energieeffizienz im Gebäude mit dem Schwerpunkt Maßnahmen an der Gebäudehülle zu fördern. Als Werbebotschafter fungiert der Journalist Ulrich Wickert.

Siepelmeier erwähnte anerkennend, dass sich die Initiatoren des Vereins zur Qualität ihrer Produkte bekannt hätten, nachdem die Polystyrol-Materialien als leicht brennbar in die öffentliche Kritik geraten waren. „Keiner sollte sich aus der Verantwortung gegenüber den Handwerkern stehlen“, forderte der Präsident.

Die Anwesenden rief er dazu auf, die Handwerks-Initiative zum Haftungsrisiko bei Bauproduktmängeln auf der Internetseite www.miteinerstimme.org zu unterstützen. Bisher hätten ausführende Handwerksbetriebe bei Materialmängeln gegenüber ihren Lieferanten das Nachsehen und blieben aufgrund fehlender Gesetzesgrundlage auf den Ein- und Ausbauposten des bereits fehlerhaft gelieferten Materials sitzen. Die Initiative „Mit einer Stimme“ hat sich zum Ziel gesetzt, diese Gesetzeslücke zu schließen. Eine Online-Petition soll dafür sorgen, dass sich der Bundestag des Themas annimmt. Dazu sind mindestens 50.000 Unterstützer nötig. Wer sich auf der Webseite einträgt – ob Handwerker, deren Familienangehörige oder Freunde – erhält laufend Informationen über den Fortgang der Bemühungen.

Neue Gesichter in der Maler- Nationalmannschaft

Ein weiteres Thema, das die Handwerker in Atem hält, ist der von der Bundesregierung eingeführte Mindestlohn. Siepelmeier machte deutlich, dass der Bundesverband grundsätzlich nichts gegen diesen habe. Doch die mit dem Mindestlohn verbundene Bürokratie arte für die Familienbetriebe im Handwerk aus, insbesondere die umfassenden Dokumentationspflichten. Hier sei mehr Flexibilität wünschenswert.

www.raumausstattung.de



Karl-August Siepelmeier,
Präsident des Bundesverbands
Farbe Gestaltung Bautenschutz,
kritisierte das Nein der
Bundesregierung zu steuerlichen
Anreizen für die energetische
Gebäudesanierung.



Lothar Bombös,
Vorstandsvorsitzender des
Vereins Qualitätsgedämmt,
machte auf die neue
Profi-Website rund um
Wärmedämm-Verbundsysteme
aufmerksam:

Gute Laune herrschte dagegen beim Auftritt der Maler-Nationalmannschaft, die um die drei Besten aus dem Bundesleistungswettbewerb 2014 – Johann Seifert aus Sachsen, Nathalie Herwig aus Hessen und Christian van Baal aus Nordrhein-Westfalen – erweitert worden war. Das Trio erhielt beim Malertreff die Berufungsurkunde von Roland Brecheis, Vizepräsident des gastgebenden Bundesverbands. Weitere Mitglieder sind Angela Hertz-Eichenrode aus Südbaden, Kim Mona Bill aus Rheinland-Pfalz, Markus Müller aus Sachsen sowie Ferdinand Weipert und Martin Schmitt aus Bayern. Bundestrainer Matthias List und Co-Trainer Niklas Maas wollen die Mannschaft fit machen für die kommenden Aufgaben, unter anderem die Euro Skills 2016 in Göteborg.

„Die Arbeit im Nationalteam zielt darauf ab, junge, dynamische Maler in ihrer Personal- und Sozialkompetenz zu stärken, fachlich zu qualifizieren und über Netzwerke dauerhafte Strukturen aufzubauen, die Nachahmungs- und Multiplikatoreffekte bewirken“, erläuterte Brecheis und bedankte sich bei allen Sponsoren.

Um trockene Theorie, aber spannend vermittelt, ging es im Vortrag von Prof.-Ing. Markus Schlegel von der HAWK Hochschule Hildesheim/Holzminde/Göttingen, Fachbereich Gestaltung. Sein Thema lautete: „Zukunftsforschung in Farbe und Gestaltung – Farbcodierung von morgen“. „Wir wollen mehr Farbe ins Land bringen“, betonte Schlegel und verwies darauf, dass farbliche Gestaltung ein wichtiger Wirtschaftsfaktor sei. Design nehme eine wichtige Position bei der Erschließung neuer Märkte ein. „Wir verkaufen über unsere Produkte Atmosphäre“, sagte der Wissenschaftler.

» cornelia.kuesel@snfachpresse.de

**MITMACHEN
LOHNT SICH!**

Profitieren Sie von der deutschlandweiten
Qualitätskampagne zur Wärmedämmung
und registrieren Sie sich ab jetzt auf
daemmen-lohnt-sich.de/mitmachen!

Dominik Drexler
Malermeister
aus München

Wir versachlichen die öffentliche Diskussion um Energieeffizienz und Wärmedämmung und erhöhen so Ihre Nachfrage. Davon profitieren Sie direkt und mit Ihrem Bekanntheits zu hochwertiger Ausführung tragen Sie zur Erhöhung der Qualität von Wärmedämmung in Deutschland bei

daemmen-lohnt-sich.de

Die Profi-Website www.daemmen-lohnt-sich.de/mitmachen.de ist an den Start gegangen. Handwerksbetriebe, die sich registrieren, werden von potenziellen Kunden leichter gefunden.